Schweizerischer Klub für Berner Sennenhunde
Club Suisse du Bouvier Bernois
Club Svizzero del Bovaro del Bernese
Swiss Club for Bernese Mountain Dogs

Der Berner Sennenhund bittet um Ihre Unterstützung!

Die Geschichte

Der Berner Sennenhund ist traditionell ein Bauernhund, der in den Voralpengebieten und Teilen des Mittellandes in der Umgebung von Bern als Wach-, Zug- und Treibhund gehalten wurde. Im Jahre 1907 schlossen sich einige Hundefreunde aus Burgdorf zusammen, um sich der Reinzucht dieser Rasse anzunehmen. Es wurde dazu ein Verein gegründet, der heute den Namen **Schweizerischer Klub für Berner Sennenhunde (KBS)** trägt. In der Folge entwickelte sich die Rasse im positiven Sinne und verbreitete sich in der ganzen Schweiz und bald darauf auch im Ausland. Heute ist der Berner Sennenhund dank seinem Erscheinungsbild, seiner attraktiven Dreifarbigkeit und seiner Anpassungsfähighkeit ein beliebter Familien- und Begleithund und weltweit ein bekanntes Symbol schweizerischen Brauchtums.

Der Schweizerische Klub für Berner Sennenhunde
hat sich in den letzten Jahrzehnten stets weiterentwickelt.
Er zählt heute rund 1'200 Mitglieder und ist in regionalen Sektionen organisiert. 70 Züchter engagieren sich in der Zucht des beliebten Vierbeiners und tragen viel zur Verbreitung der Rasse und deren Ansehen bei.
Jährlich fallen etwa 60 Würfe, in welchen gegen 400 Welpen zur Welt kommen. Im Verlaufe der Zeit entstanden ähnliche Vereine in Europa und in Übersee.

Die Erhaltung und Förderung der Gesundheit ist uns ein grosses Anliegen!

Durch gezielte zuchthygienische Massnahmen will der Klub die Lebensqualität und Lebenserwartung der Berner Sennenhunde verbessern. Erbliche Krankheiten wie z.B Epilepsie, Krebs und Gelenkleiden, welche übrigens auch bei anderen Tieren und beim Menschen vorkommen, sollen durch gezielte Forschung und mit konkreten Zuchtprogrammen bekämpft werden. Das Züchten von gesunden Hunden sind wir unseren treuen Begleitern schuldig; dies ist mittlerweile auch zum gesellschaftlichen und politischen Auftrag geworden. Die veterinärmedizinische Forschung ist heute auf einem hohen Stand und bietet eine gute Grundlage, um die Anliegen des Schweizerischen Klubs für Berner Sennenhunde zum Erfolg zu bringen. Die Kosten für solche Gesundheitsprojekte sind jedoch sehr hoch und übersteigen die finanziellen Möglichkeiten des Klubs.

Fonds zur Gesundheitsförderung

Der Klub hat deshalb im Jahr 1999 beschlossen, eine Kommission einzusetzen, welche sich mit den Aufgaben der Gesundheitsförderung und deren Finanzierung befasst. Die Mitglieder der Kommission werden durch den Zentralvorstand des Klubs ernannt und arbeiten ehrenamtlich. Die Kommission untersteht der Aufsicht der jährlichen Delegiertenversammlung.

Vorgehen bei Projekten zur Gesundheitsförderung

Gesuche für Projekte zur Förderung der Gesundheit des Berner Sennenhundes können von Institutionen, Tierärzten, Züchtern, Hundehaltern oder Einzelpersonen eingereicht werden. Die Gesundheitskommission legt die unterstützungswürdigen Projekte und Untersuchungen nach sorgfältigem Abwägen der vorhandenen finanziellen Mittel, sowie vor allem hinsichtlich der Bedeutung für die Schweizer Berner Sennenhundepopulation fest.
Die Priorität wird medizinisch-wissenschaftlichen Untersuchungen, welche der Abklärung von Verbreitung, Genetik, Verlauf und Behandlung erblicher Krankheiten beim Berner Sennenhund dienen, gegeben. Projekte werden mit öffentlich anerkannten Institutionen (Tierspitälern, Universitäten) und Fachleuten (z.B. Tierärzten) ausgearbeitet. Informationen über laufende Projekte werden regelmässig auf www.bernersennenhund.ch veröffentlicht.

Unser Aufruf zur Unterstützung

Es ist eine enorme Herausforderung, Verbesserungen in der Zucht zu erreichen. Dazu sind grosse finanzielle Mittel erforderlich. Wir bitten Sie deshalb, uns durch finanzielle Beiträge zu unterstützen. Die Gesundheitskommission und der Schweizerische Klub für Berner Sennenhunde bedanken sich im Voraus bei Freunden und Züchtern des Berner Sennenhundes, Institutionen und Firmen und anderen Sponsoren für ihre Grosszügigkeit.

Fonds zur Förderung der Gesundheit des Berner Sennenhundes

Bank:	**UBS AG, Postfach, CH-8098 Zürich**
Konto Nr.	**251-804272.01L**
IBAN-Nr.	**CH52 0025 1251 8042 7201 L**
SWIFT	**UBSWCHZH80A**

Schweiz. Klub für Berner Sennenhunde

Die Mitglieder des Zentralvorstands

Fonds zur Förderung der Gesundheit des Berner Sennenhundes

Die Mitglieder der Gesundheitskommission

Internet: www.bernersennenhund.ch

Anfragen an: gesundheitskommission@bernersennenhund.ch